

Zeitschrift: Nachrichten der Schweizerischen Vereinigung zur Erhaltung der Burgen und Ruinen (Burgenverein)

Herausgeber: Schweizerische Vereinigung zur Erhaltung der Burgen und Ruinen, Burgenverein

Band: 31 (1958)

Heft: 1

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Zürich



XXXI. Jahrgang 1958

Nr. 1

(Januar)

4. Band

Nachrichten

der Schweiz. Vereinigung zur Erhaltung der Burgen und Ruinen

(BURGENVEREIN)

Revue de l'Association suisse pour la conservation
des châteaux et ruines (Soc. p. l. Châteaux Suisses)

Rivista dell'Associazione svizzera per la conserva-
zione dei castelli e delle ruine

Erscheint jährlich 6 mal

EINE BURGENFAHRT IM EXTRAZUG

Der Schweizerische Burgenverein wird im nächsten Frühsommer eine *Burgenfahrt ins Ausland* veranstalten, und zwar auf weite Strecken mit einem aus modernen Leichtstahlwagen 1. und 2. Klasse sowie einem Speisewagen zusammengesetzten und von einer schweizerischen elektrischen Lokomotive geführten Extrazug der Schweizerischen Südostbahn (Wädenswil). Der Ausbau der Elektrifikation auf dem süddeutschen und österreichischen Eisenbahnnetz und die Tatsache, daß beide Netze dieselbe elektrische Spannung wie das schweizerische Bahnnetz aufweisen, erlauben heute eine Reise, die an Annehmlichkeit nichts zu wünschen übrig läßt. Die Fahrt zu den eigentlichen Besuchs-Objekten, zu den von der Bahn abliegenden Sehenswürdigkeiten, wird von einzelnen Standorten aus im Car unternommen.

Ziel der Fahrt ist in erster Linie *Franken*, die Gegend zwischen Main und Donau, die überaus reich an Denkmälern aus dem Mittelalter wie aus der Barock- und Rokoko-Zeit ist und des Sehenswerten eine große Fülle bietet. Landschaftlich erfährt die Reise ihren Höhepunkt auf dem Rückweg, der an München vorbei quer durch die bayrischen und österreichischen Alpen führt und mit der Besichtigung von Schloß Ambras bei Innsbruck noch ein besonderes Juwel der Burgenbaukunst einschließt.

Das Programm sieht in großen Zügen vor:

1. Tag:

Am Vormittag Wegfahrt des Extrazugs in Basel nach Heidelberg-Frankfurt-Aschaffenburg. In Aschaffenburg Rundgang durch die Altstadt zum Schloß Johannisburg. Weiterfahrt nach Würzburg.

2. Tag:

Vormittags Besichtigung von Würzburg der Residenz, der Festung Marienberg und des wenige Kilometer unterhalb gelegenen Schlößchens Veitshöchheim mit seinem Park. Am Nachmittag Weiterfahrt im Extrazug nach Nürnberg; am späteren Nachmittag Stadt rundfahrt.

3. Tag:

Ausflug im Car in die Gegend nördlich von Nürnberg: Schloß Pommersfelden-Bamberg (Dom, alte Hofhaltung, Michaelskirche usw.). Am Nachmittag Weiterfahrt über Schloß Seehof nach Bayreuth, Besichtigung des alten und des neuen Schlosses, der Ermitage usw. Nach dem Nachtessen Rückfahrt auf der Autobahn nach Nürnberg.

4. Tag:

Ausflug im Car nach dem westlichen Franken: Ansbach (Markgrafenschloß), Dinkelsbühl, Rothenburg ob der Tauber. Der ganze Nachmittag ist für Rothenburg reserviert. Abends Rückfahrt nach Nürnberg.

5. Tag:

Morgens Fahrt im Extrazug über Bamberg nach Lichtenfels. Von dort im Car nach der Wallfahrtskirche Vierzehnheiligen, Meisterwerk des Barocks von Balthasar Neumann. Weiterfahrt durch das obere Maintal nach